

## **Saidia leo!**

### **Kenia-Freunde zu Gast im Erzählcafé**

In unserem Erzählcafé konnten wir dieses Mal zwei Menschen begrüßen, denen Kenia besonders am Herzen liegt. Unseren Gästen im Café der Flinken Socken wurde rasch klar, weshalb das so ist. Erika Kocher und Michael Schmid haben das in Ostafrika liegende Land mit so viel Begeisterung vorgestellt, dass der Funke übergesprungen ist und sie ihr Publikum angesteckt haben. Die wunderschönen Fotos, die das Duo mitgebracht hatte, haben ein Übriges getan. Einige der Senioren und der Flinken Socken hätten am liebsten gleich die Koffer gepackt, um selbst einmal nach Msambweni im Süden des Landes zu reisen.

## **Saidia leo!**

Der Referent und die Referentin, der Schöckinger Ortsvorsteher und unsere Flinke-Socken-Mitstreiterin aus Hirschlanden, engagieren sich in dem Verein Kenia-Freunde saidia leo e.V. „Saidia leo“, das bedeutet „heute helfen“. Die Vereinsmitglieder reisen regelmäßig nach Kenia, auf eigene Kosten, und helfen, übernehmen Schulpatenschaften, unterstützen Menschen, die unverschuldet in Not gekommen sind.



Im Wechsel haben Erika Kocher und Michael Schmid von Afrika und von Kenia erzählt, von hohen Bergen und fruchtbaren Ebenen, vom Meer und vom Sternenhimmel, von weißem und von rotem Sand und von Msambweni, dem Städtchen, das sie lieb gewonnen haben. Sie haben ihre Zuhörer teilhaben lassen an ihren Besuchen dort, ihren Begegnungen mit den starken Frauen, die mehrmals täglich am Brunnen Wasser holen, an den Begegnungen mit den Kindern, die so gerne in die Schule gehen wollen. Sie haben ihrem Publikum den „kenianischen Netto“, einen Gemüse- und Obststand gezeigt und die Dik-Diks vorgestellt, kleine Antilopen, die sich treu bis in den Tod sind.

Die Fotos und die Geschichten dazu waren so spannend, dass die Flinken Socken und die Senioren darüber beinahe die Kaffeepause vergessen hätten. Die Zeit verging wieder einmal wie im Fluge. Michael Schmid und Erika Kocher aber haben uns versprochen, ein weiteres Mal in den Guldenhof zu kommen: Fortsetzung folgt!

### **Dankeschön**

Ein besonderes Dankeschön wollen wir Flinke Socken an dieser Stelle noch loswerden: Wir bedanken uns bei allen, die an diesem Nachmittag eingesprungen sind und uns im Erzählcafé unterstützt haben, insbesondere die Damen vom Seniorentreff und vom ökumenischen Besuchsdienst des Guldenhofes. (Für den Förderverein: Barbara Radtke)

